

Pressemeldung

13.02.2017

O.E. Hasse-Preis 2017 an William Bartley Cooper

Die O.E. Hasse-Stiftung vergibt den O.E. Hasse-Preis 2017 an William Bartley Cooper, Student der Otto-Falckenberg-Schule in München. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird im jährlichen Wechsel an Studierende der Münchner Otto-Falckenberg-Schule und der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ vergeben, um herausragende Begabungen zu fördern.

Die Auszeichnung erhält der 1995 in Bad Tölz geborene **William Bartley Cooper**. In der Jurybegründung heißt es: „Er überzeugt mit bezwingender körperlicher Agilität; er ist eine ideale Besetzung für Clownsnummern von Tristan Rémy oder die absurd-hinterhältigen Minidramen von Daniil Charms. Aber er ist auch sprachlich sehr gut und hat in ganz stillen Understatement-Szenen eine eindruckliche Bühnenpräsenz.“

Cooper absolvierte ein Tanzstudium an der Ballett-Akademie der Hochschule für Musik und Theater München bevor er im September 2014 das Studium an der Otto-Falckenberg-Schule begann. In der Jahrgangsin szenierung des 3. Studienjahrs *Klein Zaches, mein Zinnober* nach E.T.A. Hoffmann spielt er in der Regie von Wiebke Puls die Rolle des Fabian.

Die **Preisverleihung** findet im Anschluss an eine Aufführung von *Klein Zaches, mein Zinnober* am 25. April 2017 in der Kammer 3 der Münchner Kammerspiele statt. Akademie-Mitglied Klaus Völker hält die Laudatio.

Der **O.E. Hasse-Preis** wird seit 1981 von der O.E. Hasse-Stiftung verliehen, die von der Akademie der Künste betreut wird. Die Akademie erfüllt damit das Vermächtnis des Bühnen- und Filmschauspielers Otto Eduard Hasse (1903-1978), den Schauspielernachwuchs zu fördern. Der Preis wird vom Vorstand der Stiftung vergeben, zu dem die Vorsitzenden Klaus Missbach (Wien) und Max Wiener (Zürich) sowie André Jung (München) und Klaus Völker (Berlin) gehören, die beide Mitglied der Sektion Darstellende Kunst der Akademie der Künste sind. Die Preisträger der letzten Jahre waren Joshua Jaco Seelenbinder (Berlin, 2016), Merlin Sandmeyer (München, 2015) und Marcel Kohler (Berlin, 2014).

Veranstaltungshinweis:

Dienstag, 25. April 2017, 20 Uhr, Kammer 3, Hildegardstr. 1, 80539 München
O.E. Hasse-Preis 2017 an William Bartley Cooper.

Studierende des 3. Studienjahres an der Otto-Falckenberg-Schule München spielen *Klein Zaches, mein Zinnober* nach E.T.A. Hoffmann in der Regie von Wiebke Puls. Anschließend Preisverleihung. Laudatio Klaus Völker

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de